

5 Minuten für Ressourceneffizienz

Ein Interview mit **Herr Dipl.-Ing. Henning Sittel**, Mitarbeiter in der Ressourceneffizienz Beratung der Effizienz Agentur NRW.



Herr Sittel wie lange beschäftigen Sie sich schon mit dem Thema Ressourceneffizienz und was fasziniert Sie an dem Thema?

Seit rund 20 Jahren – früher nannte man es nur anders: **ProduktionsIntegrierter UmweltSchutz** oder kurz PIUS. Faszinierend ist vielleicht nicht ganz treffend. Spannend und verbindend trifft es aus meinem Blickwinkel besser. Denn das Thema an sich ist nicht leicht verständlich, aber wenn ein eigenes Verständnis dafür gefunden wird, dann funktioniert es.

Können Sie ein Beispiel für gelebte Ressourceneffizienz geben?

“Ressourceneffizienz leben“ bedeutet für mich das Tagesgeschäft eines Unternehmens zu kennen, um bedarfsorientiert und damit merhwertbildend handeln zu können.

Wo glauben Sie stehen wir heute beim Thema Ressourceneffizienz? Gibt es noch Möglichkeiten besser zu werden?

Es gibt immer Möglichkeiten zur weiteren Optimierung. Wir müssen es aber zunächst erst einmal schaffen möglichst viele Unternehmen und damit Anwender zu erreichen. Da geht noch was.

Ist Ressourceneffizienz für Sie noch mehr als die Einsparung von Energie, Material, Wasser oder Abfall?

Selbstverständlich. Alle Einsparungen und Umsetzungen von Potenzialen sind nur eben so gut wie die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich mitgenommen fühlen. Was nützt der beste Lösungsansatz oder die optimale Technologie, wenn der Faktor Mensch dabei „auf der Strecke bleibt“?

Herzlichen Dank Herr Sittel, dass Sie sich die Zeit für uns genommen haben!

Zur Person:



Henning H. Sittel, Dipl.-Ing. (FH), Effizienz-Agentur NRW
Nationaler Wissenstransfer – PIUS-Netzwerk-Deutschland, www.pius-netzwerk.de
Leiter der Geschäftsstelle des PIUS-Internet-Portals, www.pius-info.de
Ressourceneffizienzberater, www.ressourceneffizienz.de

Henning H. Sittel ist seit 2001 Projektleiter bei der Effizienz-Agentur Nordrhein-Westfalen (EFA NRW) in Duisburg. Neben zahlreichen Beratungsprojekten zur Steigerung der Ressourceneffizienz in der mittelständischen Wirtschaft ist er für den Bereich nationaler Wissenstransfer als Leiter der Geschäftsstelle des PIUS-Internet-Portals mit dem daran angeschlossenen PIUS-Netzwerk-Deutschland verantwortlich.

Er studierte Verfahrenstechnik mit Schwerpunkt Umweltechnik und ist seit 1994 als Berater im vorsorgenden Umweltschutz (Genehmigungsplanung, Deponietechnik, Abfallvermeidung und -verwertung, Recyclingverfahren, Produktionsintegrierter Umweltschutz, Nachhaltiges Wirtschaften, Ressourceneffizienz) tätig.

Zahlreiche Aktivitäten und Fachprojekte auf nationaler Ebene (z.B. PIUS-Länderkonferenzen) wurden mit Blick auf die Verbesserung des Erfahrungsaustauschs auf nationaler Ebene erfolgreich durchgeführt und Netzwerke etabliert. Internationale Erfahrungen konnte Hr. Sittel in Projekten zum Know-How- und Technologietransfer (z.B. in Argentinien, Spanien, China, Südafrika, Tschechien und Russland) sammeln.